

GEISTLICHE SCHRIFTLESUNG

Erläuterungen zum Neuen Testament
für die Geistliche Lesung

In Zusammenarbeit mit
Karl Hermann Schelkle und *Heinz Schürmann*
herausgegeben von
Wolfgang Trilling

11

DER BRIEF
AN DIE PHILIPPER

DER BRIEF
AN DIE PHILIPPER

erläutert von
Joachim Gnilka



PATMOS-VERLAG DUSSELDORF

ÜBERSICHT

Der Briefkopf (1,1-2)

Der Brieftext (1,3-4,20)

I. Teil: Paulus und die Gemeinde (1,3-26)

1. Dankgebet für die Philipper (1,3-8)
2. Paulus betet für die Gemeinde (1,9-11)
3. Der Stand des Evangeliums (i,i2-i8a)
4. Leben oder Tod (i,i8b-24)
5. Zuversicht (1,25-26)

II. Teil: Zuspruch an die Gemeinde (1,2.7 - 2,18)

1. Kämpft einmütig für den Glauben! (1,27-30)
2. Seid eines Sinnes! (2,1-4)
3. Der Weg Jesu (2,5-11)
4. Sorge um das Heil (2,12-13)
5. Die Gemeinde in der Welt (2,14-18)

III. Teil: Über Timotheus und Epaphroditus (2,1g - 3,1a)

1. Timotheus (2,19-24)
2. Epaphroditus (2,25 - 3,1a)

IV. Teil: Warnung vor Irrlehrern (3,1b - 4,1)

1. Laßt euch nicht verführen! (3,1b—6)
2. Die Wende im Leben des Apostels (3,7-11)
3. Noch nicht vollendet (3,12-16)
4. Die Vollendung bringt der Jüngste Tag (3,17 - 4,1)

*V. Teil: Abschließende Weisungen und Erörterungen
(4,2-20)*

1. Evodia und Syntyche (4,2-3)
2. Freude, Friede und Bewährung (4,4-9)
3. Aposteldank (4,10-20)

Der Briefschluß (4,21-23)

Gruß und Segen (4,21-23)